

Beratungsunterlage Markdorf Marketing e.V.

Sachbearbeiterin: Lucie Fieber

Öffentlich      Gemeinderat: 9.11.2021 – Bericht

### **TOP 3: Tätigkeitsbericht Markdorf Marketing e.V.**

#### **1. Aufgaben und Aktionen während der Corona-Pandemie März 2020 bis 2021**

Als im März 2020 alle nicht systemrelevante Geschäfte, Friseure, Fitnessstudios und Gastronomiebetriebe in der Innenstadt schließen mussten, war die wichtigste Aufgabe, mit den Inhabern Kontakt zu halten, Informationen schnell weiterzugeben, zu beraten und jederzeit erreichbar zu sein. Als Medium erwies sich das Amtsblatt als sehr bedeutend, da alle Markdorfer Haushalte das Amtsblatt kostenlos erhalten. Dort schalteten wir über mehrere Ausgaben „Wir sind für Sie da!“ mit Öffnungszeiten, Kontaktdaten, Abholservice der Gastronomie, wo Masken erhältlich waren, wann die Friseure und die Restaurants wieder öffneten und Fitnessangebote für Zuhause.

Auch die Öffnung der Betriebe ab 18.05.2020 wurde mehrfach über das Amtsblatt kommuniziert.

Der geldwerte Vorteil entsprach rund 1.200 Euro je Ausgabe, die Markdorf Marketing nicht finanzieren oder weiter berechnen musste.

#### **2. Rund um das Coronavirus SARS-CoV-19, SARS-CoV-2:**

FFP2- und medizinische Masken sowie Antigen Schnelltests wurden in großen Mengen bestellt und an die Betriebe in Markdorf zum Selbstkostenpreis weiterverkauft.

Mehrere Schulungen zur Durchführung der Antigen-Schnelltests mit Betriebsinhabern wurden in Kooperation mit den Johannitern durchgeführt, damit die Betriebe zum einen diesen Kundenservice anbieten, als auch ihren Mitarbeitern eine Bestätigung ausstellen können. Zur Bekanntgabe der Testzentren wurden Plakate erstellt als auch in den sozialen Medien eingepflegt.

#### **3. Mit sympathischen Aktionen BürgerInnen und Gäste wieder in die Stadt einladen:**

Gemeinsam mit Händlern und Touristikern wurde die Idee umgesetzt, Willkommenstaschen mit umfangreichen Informationsmaterial und einem Geschenkgutschein im Wert von je 10 Euro auf dem Campingplatz Wirthshof und dem Obsthof Steffelin zu verschenken. Vom 15.06.-11.09.2020 stellten 5 renommierte KünstlerInnen ihre Kunstwerke im neu möblierten Schlosshof aus.

#### **4. Verkaufsförderungsmaßnahmen zum Ankurbeln der Geschäftstätigkeit nach Öffnung der Corona Maßnahmen:**

Mehrere Wochen wurden beim Einkauf Stempel auf einem Flyer gesammelt und mit einem Gewinnspiel (Markdorfer Geschenkgutscheine) verbunden. Blumengrüße oder kostenlose Masken beim Einkauf wurden gerne angenommen. Auch die Gewinnmöglichkeit beim Einkauf mit alten Geschenkgutscheinen, brachten bereits nicht nur die abgelaufenen Gutscheine wieder in den Handel, sondern auch die Kunden.

#### **5. Veranstaltungen:**

Die zweimal jährlich stattfindenden Gesundheitswochen wurden 2020 online durchgeführt, ebenso das Stadtradeln 2020 (1. Platz im BSK), 2021 (4. Platz im BSK). Streetfood Markt und DJ Party auf dem Marktplatz lockten wieder viele Menschen in die Innenstadt. Mit einem Sonderbudget von 15.000 Euro wurden insgesamt 31 Lebensfreude- und Kleinkunst-Veranstaltungen durchgeführt.

Der verkaufsoffene Sonntag anlässlich des Elisabethenmarktes am 7.11.21 wurde durch zweiwöchige Servicewochen des Handels umrahmt und ein Adventskalender sowie der Weihnachtsmarkt vom 3.-5.12.21 sind in Vorbereitung.

## **6. Leerstandsmanagement:**

Prozentual gibt es in der Marktdorfer Innenstadt nur wenig Leerstände. Diese werden von uns in einer Excel-Liste geführt. Interessenten erhalten dann Näheres zur Immobilie und zu den Kontaktdaten des Eigentümers. Eine aktivere Mitwirkung wird angestrebt, um das Sortimentsangebot in der Stadt noch attraktiver zu gestalten. (Josef Berger, Doschhaus, Alte Post, Schuhstudio H, ehemals PinaParie – jetzt Goldschmied Mato). Zwischennutzungen wurden vereinbart, um die Fassaden in der Innenstadt aufzuwerten und eine gepflegte Außendarstellung zu unterstützen. (Galerie Böhler im ehemaligen Schuhstudio H). Über die Idee „Pop-Up-Store“ wird derzeit nachgedacht: Markdorf Marketing mietet Leerstände für einige Monate an und stellt sie für die Erprobung junger und neuer Geschäftsideen mehr oder weniger gratis zur Verfügung.

## **7. Tagungen und Netzwerk:**

Handelsausschuss der IHK Bodensee-Oberschwaben: Als 2. Vorsitzende nehme ich an den Sitzungen und Umfragen des Handelsausschusses für die Händler in Markdorf teil und kann so auch landespolitische Fragestellungen und Bewertungen mit beeinflussen. Der regelmäßige Austausch mit Handelsausschuss und Handelsverband führte dazu, dass folgende Geschäfte als systemrelevant eingestuft wurden und im Lock down nicht schließen mussten: Poststelle MegaMix, Drogerie Strauch, Drogeriemarkt Müller.

Konstanzer Konzilgespräche: Der Handelsverband Südbaden in Kooperation mit der IHK Bodensee-Oberschwaben und der Architektenkammer Baden-Württemberg lädt jährlich zu den Konzilgesprächen ein. Dieses Jahr: Handel 2030 - Warum die Stadt den Einzelhandel braucht! Neustart nach dem Lock down.

Die Landeskonferenz der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (BCSD) fand dieses Jahr in Überlingen statt. Thema: Zukunftsfeste Innenstädte, Impulse zur Stabilisierung und neuen Wegen und jetzt am Freitag in Nagold werden Themen besprochen wie

- Aktionen in der Weihnachtszeit und Weihnachtsmärkte,
- Erfahrungen mit verkaufsoffenen Sonntagen und Einkaufsabenden,
- Digitalisierung des Geschenkgutscheins und weitere Digitalisierungsprojekte und
- Transformationsprozess starten.

Bisher konnten wir unmittelbar folgende Themen in Markdorf umsetzen, z.B. Arbeitgeber-Gutschein, Gutschein-Sonderkonto, Markdorf-App, Durchführung von Weihnachtsmärkten unter Corona-Bedingungen.

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis: Austauschtreffen der Handels- und Gewerbevereine, Vortrag aus Markdorf: Veranstaltungsreihen wie z.B. Lebensfreude und Kleinkunst sowie die Markdorfer Gesundheitswochen. Darüber hinaus können unsere Betriebe das kostenlose Immoportal nutzen oder Azubis gewinnen mit dem Projekt: Wissen was geht.

## 9. Landesförderungen

Innenstadtberater: Zur Stärkung der Innenstädte als Standorte des stationären Einzelhandels hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg ein Förderprogramm für sogenannte Innenstadtberater ins Leben gerufen.

Kurz nach Bekanntgabe der Landesregierung, nahmen wir mit dem Innenstadtberater, Josef Röhl, IHK Bodensee-Oberschwaben und Ulm Kontakt auf.

Er wird die Stadt Markdorf hinsichtlich Handelskennzahlen, Leerstandsmanagement und Unternehmensnachfolge beraten (Innenstadtchecks) und im weiteren Verlauf des Projektes auch ein Vergleich der Kommunen untereinander ermöglichen (Best-Practice-Beispiele).

Im Rahmen des landesweiten Förderprogramms „Sofortprogramm Einzelhandel / Innenstadt des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus (Förderung Pop-up-Store) wird derzeit von uns geprüft, mit welchen Projektpartnern ein Projektantrag gestellt werden kann.

## 10. Ausblick 2022-2025

Während der Corona-Pandemie wurde immer deutlicher, dass der „nichtsistemrelevante“ Einzelhandel nicht mehr Frequenzbringer in einer Innenstadt ist, sondern nun zum Fortbestehen Frequenz durch andere Maßnahmen und Akteure benötigt. Hier haben wir eine sehr aufwendige Veranstaltungsreihe durchgeführt, um Musik und Kleinkunst mit Handel und Gastronomie zu verbinden und dadurch höhere Besucherzahlen zu erhalten. Da jede Marketingmaßnahme nicht sofort wirkt, empfehle ich auch in den nächsten Jahren ähnliche, **wöchentliche Veranstaltungskonzepte** zu etablieren und Handel, Gastronomie, Vereine und ehrenamtliche BürgerInnen noch stärker einzubinden.

Auch eine Kleinstadt wie Markdorf wird von den **Zukunftstrends** beeinflusst. Hier werden wir Handel und Gastronomie mit Schulungen und Informationen zum Multichannel-Marketing fördern. Eine bessere Sichtbarkeit in den digitalen Medien wird immer mehr den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens beeinflussen.

Für eine bessere **Aufenthaltsqualität** wollen wir gemeinsam mit Stadtbauamt, Gemeinderatsmitgliedern und auch den Eigentümern neue Potenziale herausarbeiten und Plätze, Nischen und Gassen aufwerten. Durch die Klimaveränderungen werden wir auch gefordert sein, im Bereich der Stadtbegrünung (Vertikalbegrünung, Bäume, Kübelbepflanzungen) neue Akzente nachhaltig zu setzen. Derzeit arbeiten wir an einer saisonalen Beleuchtung, um auch in der dunklen Jahreszeit Effekte zu setzen.

**Verkaufsoffene Sonntage** werden auch zukünftig Umsatzbringer und Werbeveranstaltungen für den örtlichen Handel sein, so dass dieses Instrument durch weitere Sonntage, auch ohne Anlassbezug, von uns angestrebt wird.

**Großveranstaltungen**, die alle 2-3 Jahre durchgeführt werden, sind Anziehungspunkt auch über den regionalen Bereich hinaus.

Hier wird geprüft, ob wir im nächsten Jahr einen „Tag der Landwirtschaft“ in Ittendorf durchführen können. Hofläden, Direktvermarkter und Landwirte könnten sich mit einem bunten Rahmenprogramm vorstellen und präsentieren. Sollte das Konzept sich bewähren,

könnte die Veranstaltung analog zum Tag der Wirtschaft in bestimmten Intervallen in weiteren landwirtschaftlichen Schwerpunktgebieten (in den Ortsteilen und auch Weilern) wiederholt bzw. fortgesetzt werden. Das Konzept wird noch erarbeitet.

## **11. Markdorf digital:**

Zunächst erweiterten wir die digitale Reichweite durch einen neuen Instagram- und Facebook-Account der Stadt Markdorf. Die Statistik zeigte uns, dass durch dieses Instrumentarium, weitere Interessenten gewonnen werden konnten. Dies führte zur Überlegung, eine Markdorf-App programmieren zu lassen. Der bisherige Provider der Stadt Markdorf, cm city media, hat eine umfassende Stadt-App in seinem Portfolio, sodass wir schnell ans Ziel kamen; eine App, die alle aktuellen Informationen, der Stadt Markdorf, der Landesregierung, des Standortmarketings, der Tourismusgemeinschaft Gehenberg-Bodensee sowie die Inhalte des Jugendreferats leicht abrufbar macht. Als nächstes werden wir das Umfrage- und das Beteiligungsmodul bewerben, um noch mehr Nutzer an dieser App teilhaben zu lassen.

Eine neue Internetseite zu den Gesundheitswochen wurde entwickelt, um langfristig Angebote der Gesundheitsbranche schnell und vielseitig verwendbar einsetzen zu können ([www.gesundheitswochen-markdorf.de](http://www.gesundheitswochen-markdorf.de)).

Zahlreiche Video Clips über Markdorf erweiterten das digitale Angebot, z.B. Gutschein-Gewinnspiel und Click & Collect – 19.02.2021, Alemannischer Dialekt – 11.03.2021, Die neue Markdorf-App - 30.03.2021, Lebensfreude und Kleinkunst - Fußball Freestyle - 26.06.2021, Rundgang durch die Markdorfer Innenstadt - 16.09.2021, Markdorfer Ortsteile Ittendorf und Riedheim - 16.09.2021 und Der verkaufsoffene Sonntag zum Elisabethenmarkt.

Derzeit werden 7 Filme aus dem Gewerbegebiet Schiessstattacker produziert, anstelle des Tags der Wirtschaft (ALPLA, Knoblauch, Wälischmiller, Weber Fibertech, Lake Fusion Technologies, Elektroanlagen Keim und ein Übersichtsvideo).

Und zuletzt erhielt nach vielen Jahren der Internetauftritt der Stadt Markdorf ein Relaunch und ein technisches Upgrade. Diese neuen Seiten sind Teil der Präsentation.

Die Mitglieder des Gemeinderates werden um Kenntnisnahme gebeten.

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Gemeinderats nehmen den Tätigkeitsbericht der Geschäftsführerin von Markdorf Marketing e.V. zur Kenntnis.